

pronorm Einbauküchen investiert in die Zukunft

Mit dem ersten offiziellen Spatenstich am 01. Juli 2021 wurde der Baubeginn der neuen Produktionshalle in Vlotho besiegelt. Zu diesem Anlass begrüßten die beiden Geschäftsführer Thorsten Gösling und Roger Klinkenberg zusammen mit Gordon Henke (Betriebsleiter) und Sven Schröder (Betriebstechnik) den Bürgermeister der Stadt Vlotho, Rocco Wilken, sowie Stefan Bäunker und Tristan Gerling (beide Planungsbüro Bäunker & Cawalla).

Der Neubau bedeutet die Erweiterung der Produktion um ein vollautomatisiertes Plattenlager. Die neu entstehende Lager- und Maschinenhalle wird etwa 2.500 qm umfassen und Ende 2021/Anfang 2022 fertiggestellt.

„Wir sind dann in der Lage, ein breites Sortiment komplexer Küchen mit 75 verschiedenen Dekoren noch schneller, flexibler und qualitativ hochwertiger anzubieten.“, erläuterten beide Geschäftsführer.

Zum Unternehmen:

Das Traditions-Unternehmen pronorm hat seinen Sitz in Vlotho / Ostwestfalen und ist Hersteller für individuell geplante, moderne und designorientierte Küchen im mittleren bis gehobenen Segment und beschäftigt rund 300 Mitarbeiter. Neben Deutschland ist pronorm in den Märkten Benelux, Österreich, Schweiz, Frankreich, United Kingdom sowie Ost-Europa und Asien erfolgreich. Die Exportquote liegt bei 75 %.



Vlotho, 09.07.2021

pronorm Einbauküchen GmbH, Höferfeld 5-7, DE-32602 Vlotho
Tel.: +49 (0) 5733 – 979-0 Fax: +49 (0) 5733 - 80483
info@pronorm.de www.pronorm.de

